

Die österreichische Kreislaufwirtschaftsstrategie

Andreas Tschulik
BMK



Die österreichische Kreislaufwirtschaftsstrategie

Beschluss der Bundesregierung im Dezember 2022

 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie



Österreichische Strategie für Kreislaufwirtschaft

Vision und strategische Ziele

- Umgestaltung der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft in eine klimaneutrale, nachhaltige Kreislaufwirtschaft bis 2050
- Massive Reduktion von Rohstoffverbrauch und Abfallaufkommen
- Weitgehende Bedarfsdeckung durch biogene und Sekundärrohstoffe



 **Recht & Regulierung**

- Produktrecht
- Sekundärrohstoffe
- Abfallrecht
- Konsumentenschutz

 **Markt-
anreize**

- Fiskalische Instrumente
- Zirkuläre Beschaffung
- Erweiterte Hersteller-
verantwortung
- Normen & Standards

 **Finanzierung und
Förderung**

- Förderbereich „Kreislaufwirtschaft“
- Private Finanzierungen
- Europäischer Wiederaufbaufonds
- Zirkulärer sozial-ökonomischer
Sektor

Transformation gestalten

Mit
Monitoring
begleiten

 **Forschung, Technologie-
entwicklung und Innovation**

- FTI-Initiative Kreislaufwirtschaft
- Leit-, Pilot- & Demonstrations-
vorhaben
- EU FTI-Fördermittel zur
Kreislaufwirtschaft
- Soziale Innovationen und
Investitionen

 **Digitalisierung**

- Industrie 4.0, IoT, KI
- Digitale Produktpässe
- Zirkuläre Geschäfts-
modelle
- Datenschutz &
Cyber Security

 **Information, Wissen und
Zusammenarbeit**

- Bildung & Qualifizierung
- Nachhaltiges Konsumverhalten
- Allianzen, Kooperationen &
Partnerschaften
- Austrian Circularity Lab

Ziele wichtiger Sektoren

Bauwirtschaft

- Gebäude sind zirkulär, modular geplant inkl. Recyclingbaustoffe
- Nutzungsdauer von Gebäuden durch Wartung & Sanierung verlängern
- Stoffliche Verwertung von Bodenaushubmaterial, Bau- und Abbruchabfällen



Mobilität

- Batterien sind nachhaltig & zirkulär
- Umweltfreundlicher öffentlicher Verkehr
- Nutzungsorientierte Mobilitätslösungen



Kunststoffe und Verpackungen

- Kunststoffe & Verpackungen vermeiden, weniger und lange im Kreislauf führen
- Zirkuläres Produktdesign
- Wiederverwendung von Verpackungen, Mehrweg



Textilwirtschaft

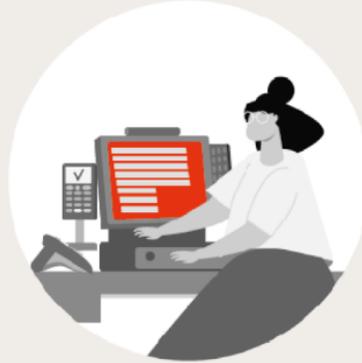
- Zirkuläres Design, Lange Lebens- & Nutzungsdauer,
- Weniger Fast Fashion, Überproduktion, Überkonsum
- Getrennte Textilsammlung, Textilrecycling



Ziele wichtiger Sektoren

Elektro-Elektronik, IKT

- Lange Lebens- & Nutzungsdauer
- Reparatur, Wiederverwendung, Refurbishment
- Mehr Recycling inkl. Batterien



Abfälle und Sekundärrohstoffe

- Angebot & Nachfrage nach Sekundärrohstoffen steigern
- Innovative Sortier- & Recyclingtechnologien
- Informationsaustausch entlang der Wertschöpfungskette



Biomasse

- Nachwachsende Rohstoffe erschließen
- Biogene Produkte forcieren
- Regionale Wertschöpfungsketten stärken



Circularity Lab Austria aufbauen

- Einrichtung des Circularity Lab als unterstützende Infrastruktur ist erfolgt und soll die Transformation beschleunigen; angegliedert ans vom Klimafonds geförderte „Climate Lab“ (Konsortium aus Impact Hub, Climate KIC, Wien Energie);
- Ziele:
 - Förderung von Kreislaufwirtschaftsaktivitäten in Unternehmen
 - Vernetzung, Aufbau von Kooperationen, Wissen- und Know-how Transfer, Lern- und Erfahrungsaustausch, Information & Kommunikation
- Thematische Schwerpunkte 2023:
 - Kreislauffähiges Bauen
 - Vom Abfall zur Kreislaufwirtschaft
 - Textilien und Matratzen

**Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!**